

|                    |   |                 |
|--------------------|---|-----------------|
| <b>OBJEKT</b>      | IGS Roderbruch; Primar- u. Hauptgebäude, Sporthallen    | <b>Anlage 1</b> |
| <b>PROJEKT</b>     | Brandschutz – Zentrale Technik ELA, BMA u. Leitungswege |                 |
| <b>PROJEKTNR.:</b> | B.192400001 <b>LAGERBUCHNR.:</b> 027-0217               |                 |

## **Maßnahmenbeschreibung**

### **Allgemeines:**

Die IGS Roderbruch wurde in drei Bauabschnitten von 1972 bis 1976 errichtet. In den Jahren 2015-21 wurden für alle Gebäudeteile neue Brandschutzkonzepte erstellt. Der Brandschutz soll mittelfristig an die aktuellen Sicherheits- und Brandschutzstandards angepasst werden. Dazu sind die aus dem Brandschutzkonzept hervorgehenden Maßnahmen nach Priorität in kurz- und mittelfristige gestaffelt worden. Die in dieser Drucksache vorgelegten Baumaßnahmen beinhalten die zweite Stufe dieses Konzeptes mit mittelfristigen Verbesserungen. Die gesamte Liegenschaft steht auf der Vorschlagliste zum Denkmalschutz und wird daher als solches behandelt.

### **Primargebäude**

- Neubau bzw. Austausch der vorhanden Elektroakustisches Notfallsystem (ENS/ELA) inkl. Zentrale.
- Erstmaliger Bau einer Brandmeldezentrale in der Tiefgarage
- Neubau der Trassen für ENS/ELA, BMA . Damit wird die Voraussetzung geschaffen bei Sanierungen sukzessive die dortigen Anlagen und Bereiche einbinden zu können.

### **Hauptgebäude**

- Ersatz der vorhandenen abgängigen Elektroakustisches Notfallsystem (ENS/ELA) inkl. Zentrale.
- Neubau der Trassen für ENS/ELA, BMA . Damit wird die Voraussetzung geschaffen bei Sanierungen sukzessive die dortigen Anlagen und Bereiche einbinden zu können.
- Ersatz des alten Hauptverteilers für BMA und ELA. Die dafür notwendigen neuen Betriebsräume sind bereits geschaffen.

### **Sporthallen**

- Einbau einer neuen ENS/ELA – Zentrale. Alle übrigen Anlagenteile sind bereits saniert.

### **Außenanlagen**

- Anbindung ENS/ELA und BMA zwischen Haupt- und Primargebäude.

## **Maßnahmen Hochbau:**

### **Primargebäude**

In der Tiefgarage werden auf zwei PKW-Stellplätzen zwei Räume für die Sicherheitstechnik (Zentrale Brandmeldeanlage und Zentrale Elektroakustische Alarmierungsanlage) errichtet. An der Außenwand werden mehrere Wanddurchdringungen für die Haustechnik hergestellt. In einigen Bereichen müssen kleinere Schadstoffsanierungen (KMF) vorgenommen werden, damit die Haustechnik Ihre neuen Kabelwege/-trassen verlegen kann.

### Hauptgebäude und Sporthalle

In einigen Bereichen müssen kleinere Schadstoffsanierungen (KMF) vorgenommen werden, damit die Haustechnik Ihre neuen Kabelweg/-trassen verlegen kann.

### **Maßnahmen Technische Gebäudeausrüstung:**

#### Elektroarbeiten:

Die in der Tiefgarage neue erstellen Räume für die ENS und BMA werden elektrisch angebunden und mit Beleuchtung ausgestattet.

#### Brandmeldeanlage (BMA):

Im neuem Brandschutzkonzept wird eine BMA der Kategorie 1 (Vollschutz gefordert) für alle Gebäude gefordert. Daher ist die seit ca. 50 Jahren bisher nur im Hauptgebäude vorhandene BMA zu überarbeiten.

Im Primargebäude wird in der Tiefgarage eine BMA-Zentrale eingebaut.

Das ganze Primargebäude bekommt eine BMA, welche bisher nicht vorhanden ist, inkl. der dazu notwendigen Kabelweg/-trassen.

Im Hauptgebäude wurde bereits die BMA-Zentrale erneuert. Jetzt werden die Leitungswege ergänzt und in Teilen erneuert. Auch der Hauptverteiler wird erneuert. Es wird eine neue Verbindung zwischen den BMA-Zentralen im Haupt- und Primargebäude erstellt.

#### Elektroakustisches Notfallsystem (ENS/ELA):

Im Primargebäude wird in der Tiefgarage eine neue ENS/ELA-Zentrale eingebaut. Die 50 Jahre alte Zentrale am Nordeingang im Erdgeschoss wird demontiert.

Im Hauptgebäude wird eine neue ENS/ELA eingebaut inkl. aller Leitungswege und Endgeräte.

Es wird eine neue Verbindung zwischen den ENS/ELA-Zentralen im Haupt- und Primargebäude erstellt.

In den Sporthallen wird die ENS/ELA-Zentrale erneuert. Bei der Teilsanierung in den Jahren 2017-2020 wurden bereits die Leitungswege und Endgeräte erneuert.

#### WLAN:

Im Haupt- und Primargebäude werden für das Verwaltungs- und Schulnetz neue und ergänzende Netzkabel und W-LAN Technik mit Endgeräten eingebaut. Zusätzlich wird Primargebäude werden die nichtschulischen Bereiche (Bibliothek, Kulturtreff, Jugendzentrum, Kita) mit W-LAN ausgestattet.

#### Lüftung:

In der Tiefgarage wird die KFZ-Abgasabsauganlage im Bereich der neuen Technikräume zurückgebaut. In diesen neuen Technikräumen (Zentrale der ENS und BMA) wird eine Zu- und Abluftanlage eingebaut um die Wärme abzuführen. Die Zu- und Abluftkanäle werden über die Kelleraußenwand und einen Lichtschacht nach außen geführt.

**Maßnahmen Außenanlagen:**

Über den Schulhof werden neue Kabeltrassen der Haustechnik errichtet. Dazu werden vorhandene gepflasterte Gehwege in Teilen aufgenommen, Leerrohre eingebaut und die Gehwege wiederhergestellt.